

RS OGH 1982/3/25 13Os6/82, 11Os196/81

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.03.1982

Norm

FinStrG §9

StGB §9

Rechtssatz

Ein vorhandenes Unrechtsbewußtsein in Ansehung der Verletzung eines bestimmten Rechtsguts (wie hier der Volksgesundheit durch Verstöße gegen das Suchtgiftgesetz schließt, keineswegs bereits zwangsläufig einen Verbotsirrtum in bezug auf eine damit (in Tateinheit) verbundene Beeinträchtigung (zudem) eines anderen (weiteren) Rechtsguts (wie hier der Finanzhoheit des Staats) aus.

Entscheidungstexte

- 11 Os 196/81
Entscheidungstext OGH 24.03.1982 11 Os 196/81
Vgl aber; Beisatz: Unbeachtlicher Irrtum über die (partielle) Strafbarkeit. (T1)
- 13 Os 6/82
Entscheidungstext OGH 25.03.1982 13 Os 6/82
Veröff: JBl 1982,499 = EvBl 1982/175 S 555 = SSt 53/13

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0086819

Dokumentnummer

JJR_19820325_OGH0002_0130OS00006_8200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at